Britung für Gommern

Bezugsprets:
Die "Ling für Gommen"
Achtet vierelichelich bei angen Boten in Stadt unt Anab LIS Mark, durch die Bott Dezoger. 1,60 Mk. bei Peler Zustellung.

Erfchein: 4mai: Dienstags, Connerstags, Goundbends

and Umaeaend.

Amthides Beröffenikonngs-Organ Amtsgerichts-Begirk Commern,

Missmeiner Angelger für den Aveis



the den Magifirat und den Königlichen sowie die angrenzenden Amtsbeziehe Lerichom I and die bengeborton Aroife.

Für bie Redahiton verarimantid & Rofemann, Gommont. Bin ante on S. M. Refemann, Bommern

177.

fer ifpred-4 anteine

Dienstag, den 12. Revember 1917.

Metaftion und Geichaftaftelle Breiteftente

Jehrgang! .:

Cenin. -

Cenirs

Sine in Might Darfelen, is to ble 184 nag louger bet Dine in Might Darfelen, is in meer Monn may be Dine in Might Darfelen, is in meer Monn may be Dine in Might Darfelen, is in meer Monn may be Dine in Might Darfelen, is in meer Monn may be different to Might Darfelen, it is in meer Monn may be different to the Might Darfelen, it is in meer Monn may be different to the Might Darfelen, it is free aut einstelle greater to the Might Darfelen, it is free aut einstelle greater to the Might Darfelen, it is free aut einstelle greater to the Might Darfelen, it is free aut einstelle greater to the Might Darfelen, in the Might Darfelen aut einstelle greater to the Might Darfelen, in Might Darfelen, it is der greater to the Might Darfelen, in Might Darfelen, it is der greater to the Might Darfelen, in Might Darfelen, it is der greater to the Might Darfelen, in Might Darfelen, it is der greater to the Might Darfelen, while the Might Darfelen aut Darfelen Barbelen, bet Gening bet Proceeding and the Might Darfelen aut of t

diesem Buntte — alles deutet darauf icon bin — den Heben aubegien, um den ihnen unbegiennen Lenin mög-flicht rach wieder zu deseitigen.
Selbstverkändlich steht im Wittelpuntte des Interestes ar in Betersburg berrichenden Machigaber die Friedensfrage, deren Aufrollung ibre stärtste Wasie im vollitischen Ampf bedeutet. Wir mieselist desse werden gut daran tun, uns vor trügerischen Hoftnungen zu witen; denn je Misser und nüchterner wir uns den Dingen in Außtund gegenüber verhalten, desto besse daren wir.

erneut dur Vernigtung gablreicher Dampjer von aufgammen
Aber 28 000 B. A. T.

geführt. In der Rähe der honischen Sübtüsse wurde
ein Geleitzug von mehreren Kadrzeugen bei Racht
angegriffen und großenteite vernichtet. Zwei
beladene Dampjer waren nach 5 Minuten versentt, ein
beladene Dampjer waren nach 5 Minuten versentt, ein
beiter fiel eine halbe Stunde hater dem Gelchüsseur
eines U-Bootes zum Opfer. Der bewassichtigen Keuer
Aumpjer "Ferronn" (450 T.) wurde in nächtlichen Keuer
überfall, der jede Gegenwirtung erfütte, niedergefämpf.
3u den übrigen vorsenten Geschlien gehörte der neu erbaute, mit 22 em-Geschüss bewassiche angliche Dampjer
"Bar Claver" (eines 3000 T.), der sich in einer Ladung
non 8000 Zownen Sabsen auf seiner erfien Reise befand.
An den erzielten Cristeen hat Kapitänleutnant
Ler Tahl bekannen Austril.

Der Chef des Administrationes der Martine. (B. T. B.)

Westschweizer Spionagefälle.

Die Auffeben erregenden Enthüllungen von Spionagsoffaten, deren Schauplag die Bestiftchweig ist, und in die
auch Organe der Genier Boligte verfirtet find, leisen es
angegeigt erscheinen, sich einer Angabi alterer Fälle sines
annichen Beraltens ber Schweiger Boliget au Epionen der
Entente, die in der Schweiger Boliget au Epionen der
Entente, die in der Schweiger Boliget au Epionen der
entente, die in der Schweiger Belgenommen mutden, zu
eineren. Das gemeinsmen Mertmal al deiger Borgange
ist, daß Spione der Entente durch die

ili, daß Spione der Entente durch die Mitarbeit von Schweizer Argess in them Treiben unterftügt wurden und, endlich entdedt und überführt, dennoch ftrasser ausgingen. So wurden im Dzessender 1915 die Engländer Mackinoss mit den mit ihnen acht weitere Personen wegen und Pytickel und mit ihnen acht weitere Personen wegen zibiange eitgegendenen. In der Houptverbandlung wurde star erweien, daß diese Leute darauf ausgingen, die mittarigie Nachrichten aus Deutschand zu deschaffen. Wan zu der Truppenkewagungen in Golmar und Matina und Mitteilungen über deutsche Geschüpe. Zom Gericht

Madintofh, Burcell und Genoffen freigefprochen, auten. Se frijden Sobangen Austumf einezoger unterfliche Fragen Destunf einezoger erstellt der Schweizer Sieger wiederbilt mit eratigen Untfagen nach Zeutschaften der Fragen is dereichen Boden verbaftet worden waren. Troßbem actree das Berticht den erbuchten Geliebeneis als nicht wieden, und der Bundesraf fah davon ab, die Angegten auf Grund von Artifel 70 der Bundesvergung als spionageveröchtig answeisen zu lassen. Verd aufgelienter war der Jall des Staatsrafe.

toping als pionageverdachtig ausweisen zu tollen. Verd auffalender mar er Fold des Staatsrals und Bolizeidirestors in Jeceburg, Savoh, Mitclied der fantonalen Kegierung. Er war beschnichtigen wirden keinerung. Er war beschnichtigen Wertreter einer Entennemacht in seiner Fopionagetaingseit unterflicht zu haben und hatte in der Tot wichtige Spionagetaleutamme von dem in Belgien reuhaltigen, zum Tode verurteiten und höter begnätigten kranzölischen Am der der kinder der Anderstallen von der Kanton der Kan

Kenntnis haiten und sitemilhdittigten, gegeaus bem Kaladoper des Bundesmmadts
im Jalle des Wachtmeisters der Genfer Sicherheitspolizei
Depalsel hervor. Dieser Schweizer Bramte stand zugleich im Diemst des französischen Spionagebureaus in Annemasse.
Ter ibergab die ihm durch siehe beiliche Tätigleit gewordenen sehr wichtigen Indomentationen dem Leiter des ranzsösischen Spionagebureaus und warne alle französische Französische Französische Angeleichen Verleiche Verleichen Verleiche Verleichen Verleiche Verleichen Verleiche Verleichen Verleichen Verleiche Verleichen Verleichen.

Auch ein gewiffer Heinrich Günther, ber nachgewielenermaßen die Kellnerin Sophie Murke (ie wurde am 6. Oftober 1916 wegen Landesverrats vom Veichsgericht zu 2 Jahren 6 Monaten Juchthaus verusteilt) im Dienite der Eintente nach Deutschand zur Einbolung militärischer Nachrichten geschätzt, ihr zu biefein

der Caufanner Bolizeibeamte Chevillob, der Caufanner Pollzeibeante Chevillob, amgeschuldigt der Spinnage augunifen Frankreichs, konnte sich auf die dass die keiner Beitralung entziehen, kondem offizielt längste bekannt war, doh er im franzelischen Spinnagedienst ländt. Er wurde verhaftet, aber seine Pstucht wurde ihm durch die Hise Verlaufanner Bolizeit eine glicht ermöglicht, so daß seine Berutteilung nur in conumaciam erfolgen konnte. Sine besondere Beginnstigung der Entente durch die Bestlichweiger Justizespörden zeigt der Entente durch die Bestlichweiger Justizespörden zeigt der Entente durch die Resiliamiere.

Mus Groß-Berlin.

+ Taufriectichteit im Kronptinzenhaufe. Der Kronpring ist Donnerstag vormittag um 10 lift antäglich der site Kreitag abend angeleteten Taufe der sitigsteiten den Angeleten Taufe der littigsteiten der Steinersteiten der Angeleten Taufe der littigsteiten der Kronpring wurde auf dem Bachnöfe von der Krau Kronpring eine empfangen. Die Tauffeier fand im Schoffer Steilenbold im Heinsten Familientreife in Anweienheit des Kaifers und der Kraiferin statt. Der hekentet Melingelet.

Cecilienhof im Meinsten Familentreise in Anwelenheit des Kaljers und der Kaljerin stat.

Geseinmest Woold Wagner †. Der bekannte Rationals
öbenom Gebeimrat Prof. Dr. Moolf Wagner ist am 8. Pusoember zu Bertin in seiner Wodnung, Lessingstraße 51,
Im behen Alter von 82 Jahren gestorten. Adolf Wagner,
in Soch des Honsten Rinaas Kaanse und dieser
Verbere der Gegenachen Kanas Kaanse und dieser
Verbere der Gegenachen Binaas Kaanse und dieser
Verbere der Gegenachen Binaas Kaanse und dieser
Verbere der Gegenachen Gescholerte in Görtingen
und Holde und wurde 1858 Lehrer der Valionals
er eine Ledrstelle an der fanheimissien Westen Freiser
und her Jandburg an, murde 1869 as Professor einstellichte und der Freiser der Verbereiten der Geschieber und Verbereiten Geschieber eine Ledrstellichen Bache nach Freiburg und 1870 mach
Versten berussen. Seim Beglun des Sommerziensters 1870 mach
Versten berussen. Seim Beglun des Sommerziensters 1870 mach
Versten berussen. Seim Beglun des Sommerziensters 1870 mach
Versten berussen. Seim Beglun des Sommerzienstersten 2001 Wagner mußte sich, wie man sich der einer wieden
Vollensten einer Operation untergenden. Troß seine
Vollensten Allers in der Klinit des Prof. Rumpier wegen einer
Vollensten Allers in der Leisten Zeit sieh der Kraiteautans
und der Versten der Versten und 1870 mach
Versten und und der der Wohnung zurück
begeben. Erst in der Leisten Zeit sieh der Kraiteautans
und des wünschen der der Versten und Verschulten
und 1880 der Verschulten der Verschulten der Verschulten
und der Verschulten der Verschulten der Webel und der
keine Mach vollen der der Verschulten Verschulten
und der Verschulten der verschulten der Verschulten
und der Verschulten der verschulten der der Verschulten
und der Verschulten der verschulten der der
keine der Verschulten der Verschulten der der der
keine der Verschulten der der Verschulten der der
keine der Verschulten d

Bon Dielgefährten erigliagen. In Oberschöneweidigeriet beim Spielen die den Jahre alle Lydia Saat et aus der Jeulifrage mit anderen Kindenn in Streit unt wurde abei von ihren Spielgefähren durch Schäge au den Kopf mit irgendeinem barten Gegenstande mißbandelt Das Kind lief nach hande und farb dort furz danach arden Fo gen der Beregungen.

Deutiches Reich.

Deutliches Reich.

4. Nach der Krie.

Der "Neichs und Staatsanziger" veröffentlicht am 70. November abends solgende Betanntmackungen: "Seine Masselt der Kailer und König haben Allergnädigt gerubt, den Eellvetreter des Neichstanzlers und Staatsminister Dr. het ffert (h einem Anjuden auch von den Allergnähmer der Stellvetreter des Neichstanzlers und affenten als Sellvetreter des Neichstanzlers und affenten als Sellvetreter des Neichstanzlers und Ernstein als Sellvetreter des Neichstanzlers und Belastung des Grönfreuzes des Noten Abserbaren und Belastung des Kranzes und Aller der Schaft der Schaft der Schaft der Aller der Aller der Schaft der S

Berlin, 10. No chistage Degian. Berlin, 10. November. Die nichtie Sigung des Reichsetages findet nicht am 22., fondern am 20. Navember nachmittags 3 libe ftati. (B. Z. B.)

mittags 3 life findt. (B. T. B.)

+ Reje des Neichstenziers nach München.
Amtlich wird durch B. T. B. mitgeteitt: "Der Reichskenzier Dr. Krafvon öpertling hat am O. November abends
die bereits für einen früheren Zeitpunft geplant gewesene keise nach München angetreten. Da der Reichsfanzier gur Ordnung dringender Angelegenheiten Enige Zeit mu Ordnung dringender Angelegenheiten Enige Zeit am 29. d. M. erforeinen Konnen. Im preußt-ich en Ald de gert der eine Monten. Im preußt-then Ab de gert der eine Monten.

Die "Norde. Alfa. Der veröffenten.

ein Schreiben, das Dr. Heigerte den Sonnag 28. Oktober, dem Tage des Entreffens des Entreffens des Entreffens gertille au Verlig, am diefen gerücket gate, und in dem er jein Amst gur Berfügung fiellt foule fich bereiterflärt, dem Kaiter fein Entaglungsgeschaft eine geschaften vom fein Ausscheiden nach lebergengung des Beichstanzfers im Justereje der Schweitens der der Verligen verligen der Verligen der Verligen der Verligen der Verligen der Verligen Verli

+ Die Neuordnung im Neichsami des Inn en, Die nach Abtrennung des Reichswirtschafteamies ersforderliche Neuordnung des Reichsamts des Janean in nummer im weientliche erfolgt.

Die Arte Abeit in ny meist hauptlichte folgende Mingelegenheiten Berigfungsiragen, die auf den Numeerstelle erfolgt.

Die erfte Abeit in gemeint dauptlichte folgende Mingelegenheiten Berigfungsiragen, die auf den Numeerstelle des die die Abeitschaft der Abeitschaft der die Abeitschaft der Abeitschaft

Mus dem Reiche.

Jur Sicherung des Milchbedarfs. Der "Rechsenzeiger" veröffentlicht neue Anochungen Rechsfelle für Septefette über Beufritchaftung und ellung der Milch. Folgende Hauptfäße selen daraus

Jur Sicherung des Milchbedarfs.

Der "Weichsanzeiger" verössenklich neueklinordnungen der Melchschelle für Spelseitette über Bemitschaung auf zuteilung der Milch. Folgende Saupfläge seine daraus heroorgehoben:

Der tägliche Gelamtbedarf der Iden flogenden Anfahren und geberorgehoben:

Der tägliche Gelamtbedarf der Iden sollen bei Anfahren und folgenden Anfahren und erechten ist auch der eine Anfahren und der eine Anfahren und der eine Anfahren der Alleren der Anfahren der eine Anfahren der Genebund der Anfahren der Anfa

genden Gegennassnahmen nehmen.

Batee und Sohs spisiken, Unter tragischen Umstländen hat dem "B. T." zufolge der Oberit Auer aus Alfahrenburg der Iv ab etitten. Gein Soon, Josef Auer aber als Triggtejerbis im Feide stand, war in den vordersten Linien gefolken. Als jein Bater die Leiche bergen wollte, trag auch in die tödliche Kingel. Die Leichen won Bater und Soon wurden in Alfaha endurg beigelegt.

Muslans.



Aleine politische Nachrichten.

Der Ententedeund- auf Holland. Die niedertändlichen die Holland der Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten der Auflichten der Lading in Leine College der Verlage der Auflichten der Auflichte der Auflichten der Auflichte der Auflichten der Auf

Jaltung der Kalienischen Sozialisten. Aus Aom der Parisse, Temps", die Kammergruppe der Historische der Historische Sozialische des Ausgebrungs destallen, die Historisch das unterführen, um Nude in die Secöllerung au bringen. Treese und Vergland höherten die Konsendigkeit der Einstruck

heit des Bolles unter Mittorftung der soglicifiehen gesteit betom.

"Bei des Bolles unter Mittorftung der soglicifischen Farteit betom.

"Be" aufolge mittor in Intelien durch ein Deter vom 1. November der Innstud ber derzietingen Schaffeline um hie Abrogent erhöhrt.

4 Setzumet 2. Weiter weiß aus Bachlington zu mehben, auf die Kreisen der Beiter der Mittor der Berchaffeline um hie November der Senatischerte Mit Abrogent erhöhrt.

4 Setzumet 2. Weiter weiß aus Bachlington ab mehben, auf die Igele Verfahrungen und bie tegte Verfahrungen der Verfahrungen; die Aufolge um von Processie und der Verfahrungen und Verfahrungen und Processie und Verfahrungen der Verfahrung der Verfahrungen der Verfahrungen der Verfahrungen der Verfahrungen der Verfahrung der Verfahru

+ Die Neuthorfer Bureaus der hamburg-Amerita-Linke murden auf Belest des Bundesverwalters des feindlichen Eigen-tums mit Belichtag belegt und den Angesiellten aufgegeben, das Echande unverzüglich zu verlassen.

Aus allet Welt.

+ Antāhilig der Siege in Italien hat Kailer Karl
gahreiche Ausgeichnungen verlieben. Wit peben daraus
die jolgenden hervor: Generalseldmarschall von Hinden
durg erhielt die Britlanten zum Mititarverdiensisteu;
1. Klasse mit der Kriegsbeforation. Das Groptreuz des Zeopoldordens mit der Kriegsbeforation erhielten die
Generale der Infanterie Lude nicht over Fleiden der
Generale der Infanterie Lude nicht of in Webelder

+ Der Robelpreis für Literatur. Die schwedische Afademie beschloß, den Nobelpreis sür Literatur zwischen den dänlichen Schriftischen Karl G selferup und Kencil Pontoppid an zu teilen.

Pontoppidan zu teilen.
Die Berliffe der französigigen Handelsickliffs-Zonnage. Jür das Ergebnis des L'Bootfrieges bezichnend, ib, daß teit die Angelie für die Zelf jeit dem L'Anguit 1917 einen Segelichiffverfulf von nicht weniger als II. Schiffen mit 23 ils Interegisier-Tons verösjentlichen mitjen. Davon waren alten 16 große transogentliche Segere, und der Berliff dem Segelichiffstonunge zu Beginn des Krieges, die wiederum 17 Prozent der gelanten zandelissen der der der der angelich zu der der der der der angelich von der Berliff dem Segelich des Krieges, die wiederum 17 Prozent der gelanten zandelissen der der der der angelich zu andelse konnage Frankreichs vor Beginn des Krieges ausmächte

Bermiichtes.

Bernischifes.

Der Temperenzter. Ein sehr überzeugter und eifriget Mischolgegner hielt einen Wortrag über sein Liedlingsthen. Immer mehr redete er sich in bie 5sige diluen und rief anstellicht: "Ich wollte, ich tönnte jede Jisich. Kein, sehe Jisiche Weiter beb Jisiche Ber und beb Jisiche Schaups, die etwal Erden gint, in die tiesste eine Bedeeres verlenken. "Stade, franz ist einem Ann, der dem Initiate grund und man sich dort einem Mann, der dem Könnte bet gestlert ambinte. Der Bortragende hieft inne und nichte dem Mann mit sindstenen auch eine Mann mit sindstenen Auch zu "Ich freue nich lieder Sert," sagte er, "daß die so ein ibergeutget Zeupezeuster ind!" "I vool" war die verblissende Antwort, "ich die Lauder!"

Lius dem Gerichtsigal.

Aus dem Gerichtstaal.
Die Ert lesung des Beinerstantente Greffel in Berlin linier den Linden, die betammlich jeuerset auf Beranloffung des Archipete ord den General in Berlin Braiffen der Braiffe der Gerichtliche Braiffen der Greffel der Andelten der Angeliaus beiten fig der Johalver finds und verfied betrein Angeliaus beiten fig der Johalver finds und verfied betrein general beiter fireitung der Schöffpreife beim Gittauf johne wegen Alleja ausgaber bestehen Archipeter Archipeter Angelen der Berling der bestehen Angelen der Berlingen der Bestehen de

Geididtstalender.

Nur ein Mäbchen.

(Machbrick mirbetin)

Der schweit Zougenramme des liesblauen Mittelmeeres.

Der schwie Gommertag ging zu Ende. Golden beschied die untergebende Sonne die Waumwipfel des Parteis und die Innen des Washbieiner Schosses. An ihren Liebtingsplag unter der Linde saf Lina; das Buch, in dem sie geleien, war ihr in den Schoff gelunchen, und sinnend bil ite sie auf die feurigen Strabsen, die durch des Zoudearfs siehen. Ahre Gedanten nahmen wie gewöhnlich, wonn sie allein war, siehen Weg zu heine. Wo mochte er weilen, warm würde er fommen, wie würde sie ihn wiederleben?

"Ab unier ganges tenteres geben ein Dant jem jumeter großes, großes Glüd!"

Jahre waren vergangen. In die Kastanienallee, die
auf das Bortal des Schoolses zusührte, bog ein KeiterErnst und weitergebräumt war ein Gesche, etwa der
zugen den nettigenipringen.
"Ontel Kronz, Ontel Kronz!" riesen die Bellen Stimmen,
neist die jihon, die wir eine Heine Schwelter haben?"
Ja, er wiste es schon, denn Seine bate ihm des
fode Ereignis schot nas vorder telephonisch nitgeteilt,
und er tam jeht, seinen Glückwunsch personlich zu brügen.
Er übergad das Pierd dem der etelenben aufläneckt, sirich
den Zuben sebecools sieder die Kronzspie und bestort mitz
ihnen die Burballe. Seine hate ihn tommen seine und
eilte ihm enzage in. eilte ihm enigeg.n. "Es ift ein Prachtmabelden, Frang, und Lina ift fo

Lounley.

Einliegerungsicheme über gewohnliche Batete.
Schon seit 1910 besieht bei der Post die Einrichtung, daß die Abstanfiaten auf Antrag gegen eine Gebühr von 10 K. die Einstefening ge wo die Licker Abete bescheinigen. Sie wird verhältnismäßig wenig benutzt, ist der gerade jest dei der Hebersalium der Holt von besonderen Werte, wenn dem Absende ann liegt, auch ir gewöhnliche Patete einen Nachweis über die Ginsteferung au haden. Der Absender dat den Schein, nach Bunde unter Angabe des Gewichts der Sendung, ausgustellen, die Gebühr in Freimarten aufgusteben und den Dort wird der Geben mit dem Albende des Sendichts der Sendung, ausgustellen, die Gebühr in Freimarten aufgusteben und den der Verlegen und der Absende der Verlegen und der Absender der Verlegen und dem Vollender aufgegeden.
Der Pleistähle bei der Bott. Man schreibt uns 2

und der Aufgabennummer des Pakels versehen und dem Abselbender aurudgegeben.
Die Diebstäßte bei der Jost. Man schreibt ums: Die Diebstäßte bei der Hoft und auf der Essendann gekossen der den der Aufgabe bei der Hoft und auf der Essendann gekossen der Aufgabe der Hoft und der Essendann gekossen der Aufgabe der Geschaften Bosten Boditen von der Versendann gekossen der Hoft und der Hoft und der Hoft und der Hoft der Hoft und hof



Bikannimadung.

Quigrund der Bundesratsverordnung vom 2. Oktober 1917 und den Aussichrungsanweitungen dagu werden in der Verordnung über die Regelung des fleischerbrauches vom 14. September 1917 solgende Anderungen vorgenemmen;

1. Bei der Anrechnung des aus Hausschlachtungen von Rinbern, Schafen und Kälbern über 3 Achen grwonnenen Fleisches wird eine Aschenmenge augrunde gelegt, die um 24, beder ist als die in der Bekanntmachung des Dräsidenten des Kriegesensöhrungsamtes vom 21. August 1916 eftigeletzte Alchenmenge von 250 Gr.

Bei der Hnrechnung von Schlachtviehfleisch aus Hausschlachtungen wir Kälbern bis 30 Allschen und 'an Sedwinen werden solgende Bocher mengen sür die Person (sür Kirder die 310 Jahren die Hässen bis jus 3 Allschen 150 Gr.

Bei Saweinen wit einem Schlachtgewicht von mehr als 60 Kg.:

Bei Kälbern bis 30 Allschen: 500 Gr.

Bei Saweinen wit einem Schlachtgewicht von mehr als 60 Kg.:

Won der als 50 Kg.—60 Kg.: 600 Gr.

von 30 Kg. und weniger: 700 Gr.

2. Dem § 6 werden selgende Verschriften angesügl:

Von dem durch die Hausschbetchung von Schweinen gewonnenen Beische westen auch die Hausschlechtung von Schweinen gewonnenen Beische westen auch der Schlachtung eigen Zahlung einer Vergütung, Speck oder Zett in solgenden Wengen absegeben werden:

wern das Schlachtung eigen Zahlung einer Vergütung, Speck oder Zett in solgenden Wengen absegeben werden:

wern das Schlachtung eigen Zahlung einer Vergütung, Speck oder Zett in solgenden Wengen begreben werden:

wern das Schlachtgewichte in Spick oder Schlachtung die zweiter sagelangen je 10 Kg.: weitere je 0,5 Kg.

70–80 kg. einschlichtlich: 1 Kg.

70–80 kg. wir meiter angelangene je 10 Kg.: weitere je 0,5 Kg.

Reas Schwein inher zur Jacht benutzt worden, schan 3 vom Jundert des Salzehgewichtes in Spick oder Zett depulitien. Es dagt als Pflijktmenge en Rückens ober Bauchpie der Aufen Glemen)

Ber Breis jür 1 Rg, Sprech eder Zett ikvon der Provinnjalleilögigen der angenommen werben.

Der Bausschlächter ih verpflichtet, bei der Ghlachtung bie jeweitt abzuleten beltage a

mößige Ablieferung an die Sammelstelle verantwortlich. So-weit eine Bersendung mit der Post ersorberlich ist, ist die Sen-dung als Wertsendung zu behandeln. Entstehen durch Schuld des Bersenders Berluste, so hat er den Schaden zu ersehen. 3. § 8 wird ausgehoben.

Ubjat

A. § 18 erhält jolgende Fasjung.

Ferje aus Vorläcklungen wird nur zum Selhstverbrauch überlossier, wenn die Hauselaltung nur eie Schwein hat. In diesem Falle
tot die Meddung dinnen 24 Stunden unter Angade des Schlachiges
wichtes an den Kreisaussschufz zu erfolgen.

5 § 19 Whog I wie jolgt abgeändett:

Ber den Bistum unfan dieten Archerung zimikerkandelt, ühre
Befolgung anteidet wer fallsche Argaden maalt, wied mit Selängnis
dies air einem Zehre und mit Echiruse die zu 10000 Markoden mit
einer dieser Strafen bestraft. Auch der Tegluch ist strafen Echieve.

Tief Verorderung trit mit dem Tage der Bekantimadung in
Kraft gleickzusst nichten alle fiehderen ungegensehenen Bestimmungen
außer Kraft

rigit. Len 7. Koocisiber 1917. Der Boistigende die Kreisausschusses v. Pieldel Borstichende Bekanntmadung nerd hiermit zur Kenntnis der B cheiligten gebie cht.

Commern ben 9. November 1917, Der Magiftiat. Benning, Burgermeifter.

Bekanntmadjung.

Weibrechter, ces 3ift ein Interfeitigbeit, if die wieder bei an. Ald in dieigem Orbre wollen wir erbeit expleien Jelegieten mit einer Weibn, chtsgebe eigenen.
Es iffenewendig, em das rechtseitige Gintreffen der Cellen zu einsöglichen, auf eine

die Adrilin, zof eine Feldpostkarte nach neuostem Muster, deutstid und volls-kändig geschrieben, bis zum 16. d. Wiss. retherd der den 15-ti von 1 und een 2-5 ein fedinteres abmatten. Dach dem 16, d. Mis algegehere Ldiefen berren ischt berück-kön tigt werder. Ern meir, den 7. Nerember 1917. 3 Der Magiftent. Henning, Burgermeister.

Kristali= Steinspeisesalz

halt gur Abnahme in 100- begw. 50-Kg. Originalpackungen fab fabrik-lager Bereleggeftiger 25,47 en ploblen

H. Güldenpfennig, Probuble ter Sieffurter Bergennt demifden Induffrie, Stassfurt

Ich habe heute eine Bekanntmachung Nr. E 452/10. 17. KRA. betreffend Erzeugnug des Kriegsmaterials durch Eifen- und Ciafi-

betiessen Erzeigning bes Artegomatetaus vortes meike eilassen. Die Bekanntmachung ist in den amtlichen Zeitungen und in octsüblicher Weise verössentlicht worden.
Magebeburg, den 6. Averweber 1917.
Der stello. Kommandierende General des 4. Armeckorps:
Fich. v. Lynicker,
Seneral der Insanterie
a sa suite des Lussischiefer-Valaitlons Kr. 2.

Bekanntmachung.

Aufgrund ber Berordnung über die Regelung bes Fleisover-brauches 30m 14. Septemberty. Dktober 1917 wird für ben Umfang bea Arelies Jeichow 1 mit Ausnahme ber Ciabt Surg folgenbes

Der haussichlächter ift verpflichtet, bem Scichinen vber Fleische belchauer zu ber Gebilft, von 2 Me. für jebe angejangenen 10 Rg. Schlächigewicht eine Grundgefähr von 1 Mk. von der Schlachiung au galten. Leber die empfangenen Soldsten ift auf der Rachlechte ber Genehmigung zur Jausschlachnung zu autitieren.

Senehmigung zur Hausschlachtung zu quittleten.

2.
Wer bieser Anordnung zuwiderhandelt, versäuft in die im § 19
genannter Berordnungen angedeobsten Gerasen.

53.

10162 Anordnung tritt (ssort in Arast.

Burg, den I Movember 1917.

Annens des Kreisausschusses.

9er Holfgende.

Batischonde Schanntnuchung wird hiermit zur öffentlichen
tein gebrocht.

Remitkis gebracht. Gemmern, ben 10, Rovember 1917. Ger Magiftrat.

Brima Motoröl

für alle Motoren und Maschinen. Bute einwandfreie Ware gebe in klei= neren Mengen, sowie fassweise ab. Ge= fäße find einzusenden.

Louis Seewitz, Zerbst

Vertrieb landwirtschaftlicher Maschinenu. Geräte.

Tintenloser Federhalter!

Schreibt mit Wasser! Versagt nie!

Unentbehrlich für Jedermann! ift zu haben bei

Mam Rei, Rachf.

Bur Befeitigung von

Betriebsftörungen

in Motorbetrieben empfiehlt fich Monteur S. Pufferth Rutha b. Güterglück.





Arieger-Verein Mittwoch, b. 14. Rovember Nachm. 8.15 Uhr

Antreten am Rathaus Beerdigung unferes Kameraben Carl Rabemacher.

Um gahlreiches Erscheinen wird erfucht.

Der Borftanb.

Sinstellung weiblicher Kräfte. Für ben Schaffner, Welchen-feller-, Bahnuntelhaltungs- und Rangierdienst geignete weibliche Kräfte werden engestellt. Meldungen bei den Bahnbsson Bessau, im Oktober 1917. Königl. Eisendahn- Setriebsamt f.

Frauen Mädchen

den bei gutem Cohn leichte Sefchäftigung.

Melbungen in ber "Gefcäftsftelle b. Zeitung."



liefern ab Lager Ph. Mayfarth &Co.,

Frankfurt a. M. Berlin N. 4, Chausseestr. 8.





